

6. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Sir 15, 15–20 (16–21)

2. Lesung: 1 Kor 2, 6–10

Evangelium:

Zu den Alten ist gesagt worden – ich aber sage euch

Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Wenn eure Gerechtigkeit nicht weit größer ist als die der Schriftgelehrten und der Pharisäer, werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen. Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist: Du sollst nicht töten; wer aber jemanden tötet, soll dem Gericht verfallen sein. Ich aber sage euch: Jeder, der seinem Bruder auch nur zürnt, soll dem Gericht verfallen sein. Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist: Du sollst nicht die Ehe brechen. Ich aber sage euch: Jeder, der eine Frau ansieht, um sie zu begehrn, hat in seinem Herzen schon Ehebruch mit ihr begangen. (Mit Auslassungen)

Gott will uns Menschen ganz

Was ist mit diesem Jesus los? Wird der Großherzige, der die Sanften seliggesiezen hat, nun doch zum Rigoristen? Auch nicht auf den kleinsten Buchstaben der Gebote will er verzichten. Er setzt das Gesetz nicht außer Kraft, sagt nicht: Ihr braucht euch nicht dran zu halten, Gott nimmt es sowieso nicht so genau. Im Gegenteil: Jesus verschärft die alten Weisungen. Nicht erst an den Taten zeigt sich, ob ihr richtig liegt, sondern bereits an den Gedanken und Gefühlen, die ihr im Umgang miteinander hegt, wird spürbar, wie ihr es mit einem Leben nach Gottes Willen haltet.

Dabei wird es in diesem Bereich der Einstellungen und Haltungen erst wirklich kompliziert und anspruchsvoll. Solange es nämlich um die äußerliche Befolgung von Gesetzen geht, kann ich diese einhalten und mich selbst dabei raushalten. Auch wer wie die Pharisäer ehrlich um den Glauben bemüht ist und aufrichtig versucht, nach Gottes Regeln zu leben, kann davon im Innersten seltsam unberührt sein.

So verlangt Jesus von den Seinen eine noch größere Gerechtigkeit, ein noch tiefer gehendes Naheverhältnis zu Gott und den Menschen. Er will nicht nur die Zustimmung von Verstand, Einsicht und Wille, er fragt auch nach dem Herzen. Er will uns Menschen ganz.

Dr. Veronika Prüller-Jagenteufel („Der Sonntag“, 13.2.2011)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. - Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny†. Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam St. Thekla



WOCHEBLATT

Nr. 1306 6. So im Jahreskreis am 15.02.2026

PFARRGEMEINDE der Piaristen ST. THEKLA



Heute: Februarkollekte der Caritas für die Ukraine



Die Februarkollekte der Caritas am 15. Februar 2026 ist den Menschen in der **Ukraine** gewidmet, die gerade den härtesten Winter seit Kriegsbeginn erleben. Kein Strom. Keine Heizung. Temperaturen weit unter dem Gefrierpunkt. Über den Köpfen der Menschen fliegen Drohnen und Raketen. Ein Ende des Krieges ist nicht in Sicht. Umso wichtiger ist es, den Menschen und vor allem den Kindern in der Ukraine weiter beizustehen.

Seit Kriegsbeginn hat die **Caritas** mehr als vier Millionen Männer, Frauen und Kinder unterstützt – mit Lebensmitteln, mit Hygienepaketen, mit Notunterkünften und psychosozialer Betreuung, und vor allem mit 27 Kinderschutzzentren im ganzen Land. Es sind Orte für Kinder, die ihr Zuhause und oft auch ihre Eltern verloren haben. Orte, an denen sie Hoffnung und Geborgenheit spüren und an denen sie Kind sein können.

Beim Kirchenausgang steht der **Opferstock** für Ihre Spende. Vergelt's Gott!

Aktuell:

HEUTE: Kollekte für die Osteuropahilfe der Caritas / Kinderkampagne

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Mi, 18.02.26: Aschermittwoch, Beginn der 40-tägigen Vorbereitungszeit auf Ostern

8 und 18:30 Uhr: Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Pfarrgemeinde St. Thekla

4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Web: <https://st-thekla.pfzfb.at>

Facebook: www.facebook.com/st.thekla

E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Fastenzeit-Impuls-Abende unserer Pfarre

Themenlinie: Leben, Tod und Auferstehung in einigen Religionen.

Leben mit Bruder Tod

Die ersten beiden Termine:

Do, 19.02.26, 19:30 Uhr im Pfarrsaal St. Thekla:

„Jüdische Rituale“ durch Rabbi Awi Blumenfeld

Fr, 27.02.26, 19:30 Uhr in St. Elisabeth (4, St. Elisabethplatz 9);
davor 18:45 Uhr Kreuzweg in der Kirche St. Elisabeth

„Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung auf der Palliativstation“

Seniorenklub der Gemeinde St. Thekla

Der Seniorenklub St. Thekla trifft sich wieder zum gemütlichen Plaudern bei Kaffee und Kuchen am **Dienstag, dem 24. Februar 2026** um 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Thekla. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Therese Kowarc, Anna Traunmüller, Helga Riedel

„Laudato Si-Wanderung“

Die nächste „Laudato Si“-Wanderung mit Wolfgang Zecha findet am Samstag, dem **28. Februar 2026** statt.

Treffpunkt: 14 Uhr bei der Pfarre Cyril & Method, 21., Theumermarkt 2 (Straßenbahnlinie 31, Anton Schallgasse). Wir gehen entlang des Marchfeldkanals nach Gerasdorf

Gesucht!

Wir suchen jemanden, der fallweise unsere Wolfgangs (Wolfgang Kern und Wolfgang Zecha) beim **Essenstransport nach Breitensee** (Montag und Mittwoch nachmittags, wenn Schule ist) unterstützt.

Interessierte bitte bei Wolfgang Zecha melden (Tel. 0699 19418831, wolfgang.zecha@zurfrohenbotschaft.at)

Neues von den Piaristen

Wir freuen uns sehr, ankündigen zu können, dass der junge Piarist **Bruder Lontum SP** am Samstag, dem **21. Februar 2026** um 11 Uhr in Maria Treu zum **Diakon** geweiht wird. Alle sind eingeladen, dieses große Fest mit ihm zu feiern! Die Priesterweihe wird voraussichtlich im August 2026 in seiner Heimat Kamerun stattfinden.

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8:00, 9:30, 11:00 und 18:30 Uhr

Werktagsmessen: Mo, Mi, Fr: 8:00 Uhr

Di: 10:00 Uhr (nicht Juli und August), Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 10:00–13:00 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Für die Agape nach der Diakonweihe bitten wir um Ihre Anmeldung unter diakonweihe@piaristen.at. Danke!

Die nächsten Termine in St. Thekla

In der Vorbereitungszeit auf Ostern (Fastenzeit)

Jeden So

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Jeden Mi

18 Uhr: Musikalische Meditation in der Fastenzeit mit P. Pius (ab 25.02.26)

Jeden Fr

18:30 Uhr: Kreuzwegandacht

Mi. 18.02.26

Aschermittwoch: Beginn der Fastenzeit

Do. 19.02.26

8 und 18:30 Uhr: Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes

Fr. 20.02.26

19:30 Uhr: Rabbi Awi Blumenfeld: „Jüdische Rituale“ im Pfarrsaal St. Thekla

So. 22.02.26

18:30 Uhr: Kreuzwegandacht

Di. 24.02.26

Erster Fastensonntag

Mi. 25.02.26

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Fr. 27.02.26

15 Uhr: Seniorenklub im Gemeindezentrum

Sa, 28.02.26

18 Uhr: Musikalische Meditation in der Fastenzeit mit P. Pius (Meditation) und Silva Manfrè (Orgel)

So, 01.03.26

15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden

18:30 Uhr: Kreuzwegandacht

14-17 Uhr: Laudato Si-Wanderung

Zweiter Fastensonntag

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Blick über den Gartenzaun

Mo, 16.02.26, 19 Uhr: Bibliolog mit W. Zecha im Florianisaal St. Florian

Sa, 21.02.26, 19 Uhr: Austropop-Konzert Stefan Müller & Seine Freind (mit Buffet) im Florianisaal St. Florian; freie Spende vor Ort

Ab heute liegen in unserer Kirche die neuen **Fastenkalender „Kraftquelle Gott“** der Steyler Missionare zur Mitnahme auf!

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Web: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Web: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at